1. Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde

Montag, 12. Mai 2025, 20:00 Uhr, im Schulhaus Reuental

Vorsitz Walter Schweizer, Gemeindepräsident

Anwesend 29 Stimmberechtigte

3 Personen ohne Stimmrecht

Protokoll Stefanie Sollberger, Gemeindeschreiberin

Der Vorsitzende begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie die anwesenden nicht stimmberechtigten Personen. Er hält fest, dass die heutige Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde. Die diesbezügliche Publikation ist im Anzeiger Aarberg Nr. 15 vom 11. April 2025 erfolgt. Weiter weist er auf die Botschaft (Mitteilungsblatt Nr. 4/2025) hin, welche jeder Haushaltung zugestellt wurde.

Weiter macht der Präsident auf die Bestimmungen über das Stimmrecht in Gemeindeangelegenheiten aufmerksam. Folgende nicht stimmberechtigte Personen sind anwesend: **Eveline Kocher**, Finanzverwalterin i.V. der Gemeinde Wengi, Schnottwil, **Stefanie Sollberger**, Gemeindeschreiberin bei der Gemeindeverwaltung Wengi, Mülchi, und **Iris Brönnimann**, Verwaltungsangestellte bei der Gemeindeverwaltung Wengi, Kappelen.

Als Stimmenzähler wird Andreas Schori gewählt.

Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Diese lautet wie folgt:

- 1. Jahresrechnung 2024 Genehmigung
- 2. Datenschutz Jährlicher Bericht der Aufsichtsstelle
- 3. Verschiedenes

1 8.131. Verwaltungsrechnung Jahresrechnung

Jahresrechnung 2024 - Genehmigung

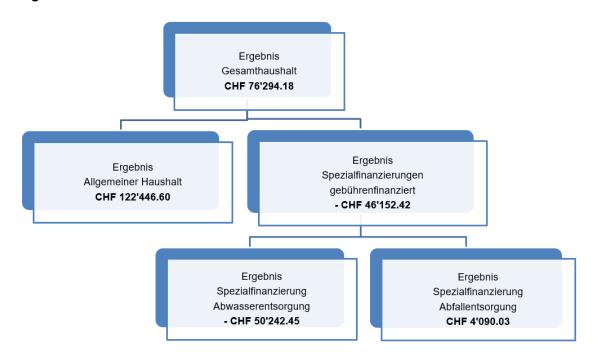
Der Vorsitzende eröffnet dieses Traktandum. Die Rechnung wird durch die Finanzverwalterin i.V., Eveline Kocher, erläutert.

Auf einen Blick

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 76'294.18 ab.

Im Allgemeinen Haushalt wird ein **Ertragsüberschuss von CHF 122'446.60** ausgewiesen. Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen schliessen mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 46'152.42** ab.

Ergebnis im Überblick



Allgemeines

Die Jahresrechnung 2024 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangten die EDV-Systeme Gemo-Win NG und G6 der Firma Dialog Verwaltungs-Data AG.

Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 76'294.18** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 321'450.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 beträgt CHF 397'744.18.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 122'446.60** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 217'500.00, womit die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 CHF 339'946.60 beträgt.

Die Besserstellung ist hauptsächlich auf den Mehrertrag bei den allgemeinen Gemeindesteuern in der Höhe von rund CHF 244'000.00 zurück zu führen.

Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'242.45 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 103'950.00. Die Anschlussgebühren von CHF 14'840.00 werden nach HRM2 in der Erfolgsrechnung erfasst und in die Spezialfinanzierung Werterhalt eingelegt, da diese für Investitionen zu verwenden sind. Die Berechnung der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt ergibt CHF 69'446.90 (1.25 % von CHF 5'555'752.15). Die Gemeinden sind verpflichtet, mindestens 60 % der berechneten Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt einzulegen. Da die Betriebskosten laufend ansteigen, und um dem Abbau des Rechnungsausgleichs entgegen zu wirken, erfolgt die Einlage in den Werterhalt zu 60 %. Die Anschlussgebühren werden im 2024 an die jährliche Einlage in den Werterhalt angerechnet, womit sich die Einlage 2024 in die Spezialfinanzierung Werterhalt Abwasserentsorgung auf CHF 26'828.00 beläuft. Aufgrund der Kostenentwicklung im Bereich Abwasser werden die Aufwendungen für werterhaltende Unterhaltsarbeiten in der Höhe von CHF 15'372.35 der Spezialfinanzierung Werterhalt belastet.

Der Saldo der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich (Konto 29002.01) beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 391'993.43. Der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt (Konto: 29302.01) beläuft sich per 31. Dezember 2024 auf CHF 899'638.00.

Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'090.03 ab. Gemäss Budget war eine ausgeglichene Rechnung veranschlagt. Der Saldo der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich (Konto: 29003.01) beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 64'512.08.

Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen (WEU)

Die Einlage in die Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen (WEU) (Konto: 29300.01) beträgt CHF 18'558.00 und die Entnahme für baulichen Unterhalt und Reparaturen beläuft sich auf CHF 26'814.95. Der Saldo der Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Werterhalt beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 92'219.04.

Die wichtigsten Eckdaten zur Jahresrechnung 2024

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	76'294.18	-321'450.00	135'722.30
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	122'446.60	-217'500.00	198'576.47
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-46'152.42	-103'950.00	-62'854.17
Steuerertrag natürliche Personen	1'662'925.40	1'428'600.00	1'613'243.10
Steuerertrag juristische Personen	18'109.60	8'400.00	17'785.25
Liegenschaftssteuer	130'271.90	124'850.00	134'242.05
Nettoinvestitionen	88'686.06	309'200.00	324'254.07
Bestand Finanzvermögen	3'675'183.82		3'970'191.06
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	1'333'584.70		1'340'341.07
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	1'214'971.35		1'218'924.42
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	118'613.35		121'416.65
Fremdkapital	275'388.27		629'674.41
Eigenkapital	4'733'380.25		4'680'857.72
Reserven	432'076.62		432'076.62
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'687'601.53		2'565'154.93

Ergebnisse nach Funktionen

Die Übersicht der Jahresrechnung nach den Funktionen 0 – 9 präsentiert sich wie folgt:

		Rechnung 2024 Budget 2024		Rechnung 2023			
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3'064'358.83	3'064'358.83	298'500.00	2'980'500.00	3'089'812.84	3'089'812.84
0	Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	546'913.96	100'147.65 446'766.31	540'100.00	89'200.00 450'900.00	457'417.50	88'652.00 368'765.50
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoergebnis	151'760.85	70'706.00 81'054.85	114'800.00	105'350.00 9'450.00	88'650.37	81'941.40 6'708.97
2	Bildung Nettoergebnis	740'067.88	111'358.55 628'709.33	752'100.00	133'100.00 619'000.00	670'650.90	156'127.30 514'523.60
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoergebnis	28'921.50	500.00 28'421.50	26'950.00	1'000.00 25'950.00	23'978.55	725.00 23'253.50
4	Gesundheit Nettoergebnis	1'453.00	0.00 1'453.00	2'500.00	0.00 2'500.00	2'607.45	0.00 2'607.45
5	Soziale Sicherheit Nettoergebnis	565'794.90	18'803.37 546'991.53	616'700.00	48'200.00 568'500.00	541'722.05	31'799.46 509'922.59
6	Verkehr und Nachrichten- Nettoergebnis	212'511.10	5'877.34 206'633.76	206'850.00	4'900.00 201'950.00	224'451.80	34'067.35 190'384.45
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	457'695.94	353'657.18 104'038.76	494'700.00	367'350.00 127'350.00	398'277.07	317'454.17 80'822.90
8	Volkswirtschaft Nettoergebnis Nettoergebnis	15'900.65	14'226.91 1'673.74	16'150.00	16'000.00 150.00	23'191.70	13'979.10 9'218.60
9	Finanzen und Steuern Nettoergebnis	354'039.05 2'045'742.78	2'399'781.83	209'650.00 2'005'750.00	2'215'400.00	658'865.45 1'706'207.61	2'365'073.06

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt mit total CHF 499'487.90 um CHF 35'537.90 über dem Budget. Der Mehraufwand ist mit dem Personalwechsel und der damit verbundenen Einarbeitungsphase begründet. Zudem haben seitens der Behörde mehr Sitzungen für anstehende und laufende Projekte stattgefunden, was die höheren Sitzungs- und Taggelder erklärt.

Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt CHF 45'975.92 unter dem Budget. Die Hauptgründe dafür liegen bei tieferen Sachaufwendungen in diversen Bereichen, vor allem bei der Verwaltung und dem Liegenschaftsunterhalt. Zudem sind die Kosten für die Führung der Bauverwaltung geringer ausgefallen.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen per 1. Januar 2016 wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Dieses betrug CHF 343'888.50 und wird innert 12 Jahren (CHF 28'650.00/Jahr) abgeschrieben. Durch den Verkauf der Liegenschaft Schulhaus Scheunenberg, Lyss-Strasse 1, musste das bestehende Verwaltungsvermögen per 2022 bereinigt werden. Der neue Wert ab dem Jahr 2022 beträgt CHF 130'650.00. Der Abschreibungsbetrag beläuft sich somit auf CHF 21'775.00 (CHF 130'650.00: 6 Jahre).

Ab 2016 wird das Verwaltungsvermögen je Anlagekategorie linear nach Nutzungsdauer abgeschrieben (gemäss Anhang 2 GV). Diese ordentlichen Abschreibungen betragen im 2024 CHF 95'624.43.

Zusätzliche Abschreibungen müssen vorgenommen werden, wenn die folgenden Bedingungen kumulativ erfüllt sind (Allgemeiner Haushalt):

- Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt
- Die ordentlichen Abschreibungen des Allgemeinen Haushalts sind kleiner als die Nettoinvestitionen des Allgemeinen Haushalts

Die Jahresrechnung 2024 schliesst im Allgemeinen Haushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 122'446.60 ab. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf total CHF 88'868.06 (Allgemeinen Haushalt). Damit sind die Bedingungen im Rechnungsjahr 2024 zur Vornahme von zusätzlichen Abschreibungen nicht erfüllt.

Die geplanten Investitionsprojekte, «Reorganisation Archiv», «Vorstudie Melioration/Landumlegung» sowie das «Leitbild Mobilität und Verkehr (Schulwegsicherung)» wurden im Jahr 2024 in Angriff genommen. Sie sind allerdings Ende 2024 noch nicht abgeschlossen. Abschreibungen werden erst mit Abschluss der Projekte bzw. der Inbetriebnahme getätigt. Die Projekte werden daher als «Anlagen im Bau» bilanziert und belasten die Erfolgsrechnung 2024 noch nicht mit Abschreibungen. Die Sanierung der 300m-Schiessanlage Scheunenberg ist abgeschlossen. Da die Anlage ausser Betrieb ist, sind die Sanierungskosten nach Abzug der Subventionen von Bund und Kanton zulasten des Steuerhaushaltes ausserplanmässig in der Höhe von CHF 28'327.08 abzuschreiben, was im Jahr 2024 erfolgt ist.

Der Ersatz der Heizung und die Sanierung der WC-Anlagen im Schulhaus Reuental wurde noch nicht ausgeführt. Die unvorhergesehenen Investitionskosten für die Beteiligung am Ersatz der Schachtabdeckungen der Hauptstrasse belaufen sich auf CHF 21'555.55. Die Projekte «Sanierung Janzenhausstrasse» und «Hochwasserschutz Waltwilgraben» konnten im 2024 abgeschlossen werden und werden damit erstmals im Jahr 2024 aufgrund der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Transferaufwand

Der Transferaufwand liegt um CHF 73'527.06 unter dem Budget. Die grössten Abweichungen liegen bei den Beiträgen an die Feuerwehr WEGRO und an den Gemeindeverband ARA-Region Lyss-Limpachtal. Auch die Kosten der Betreuungsgutscheine liegen mit CHF 38'579.30 wesentlich unter dem Budget.

Steuern (Fiskalertrag)

Der Steuerertrag liegt CHF 403'002.15 deutlich über dem Budget. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen, den Liegenschaftssteuern, den Grundstückgewinnsteuern und den Sonderveranlagungen als auch bei den Quellensteuern sind gegenüber dem Budget 2024 Mehrerträge zu verzeichnen. Entgegen der Prognose sind im Jahr 2024 keine Erbschafts- und Schenkungssteuern vereinnahmt worden.

Die wesentlichen Mehreinnahmen bei den Einkommenssteuern und den Grundstückgewinnsteuern tragen denn auch in der Hauptsache zum wesentlich besseren Rechnungsabschluss 2024 bei.

Entgelte

Das Total der Entgelte (Ersatzabgaben, Benützungsgebühren, Anschlussgebühren Abwasser, Rückerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden) liegt mit CHF 316'160.08 um CHF 6'760.08 unwesentlich über dem Budget.

Finanzertrag

Der Finanzertrag liegt mit CHF 115'932.88 um CHF 13'532.88 über dem Budget. Im Rechnungsjahr 2024 musste keine Marktwertanpassung der Liegenschaften Finanzvermögen erfolgen. Die letzte Neubewertung ist aufgrund der Nachschatzung des Amtlichen Wertes im Jahr 2023 erfolgt.

Transferertrag

Der Transferertrag (Entschädigungen vom Kanton, Gemeinden und Gemeindeverbänden) liegt CHF 81'727.59 unter dem Budget. Die Erträge aus dem Finanz- und Lastenausgleich betragen CHF 194'746.00 und liegen mit CHF 32'454.00 unter dem Budget.

Investitionsrechnung

Wie der nachstehenden Übersicht zu entnehmen ist, wurden im 2024 Nettoinvestitionen von CHF 88'686.06 getätigt. Diese fallen vollumfänglich auf den Steuerhaushalt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 309'200.00.

Rechnung	Budget	
CHF 314'113.59	CHF 472'000.00	
CHF 225'245.53	CHF 162'800.00	
CHE 88,888 UE	CHF 309'200.00	
	CHF 314'113.59	

Grund für die tieferen Nettoinvestitionen ist, dass geplante Investitionen, wie der Heizungsersatz im Schulhaus Reuental, die Strassensanierungen Mühle-Reuental und Moosgasse, der

Biberbau (Sperrzone) sowie das elektronische Planerlassverfahren (ePlan) noch nicht ausgeführt wurden. Bei ePlan handelt es sich um eine kantonale Plattform zur Abwicklung der Nutzungsplanverfahren, welche seitens Kanton verschoben wurde. Die Reorganisation Archiv, die Vorstudie Melioration/Landumlegung sowie das Leitbild Mobilität und Verkehr (Schulwegsicherung) sind in Arbeit und per Ende 2024 noch nicht abgeschlossen.

Übersicht der ausgeführten Investitionen im Jahr 2024:

-	Reorganisation Archiv ¹	CHF	35'693.50		
-	Sanierung 300m-Schiessanlage Scheunenberg /. Subventionen Kanton /. Subventionen Bund	CHF CHF <u>CHF</u>	179'112.64 113'308.33 55'513.60	CHF	10'290.71
-	Sanierung Janzenhausstrasse inkl. Leerrohr Glasfaser			CHF	2'149.15
-	Leitbild Mobilität und Verkehr (Schulwegsicherung) 1			CHF	14'985.35
-	Hochwasserschutzmassnahmen Waltwilgraben ./. Subventionen Kanton	CHF CHF	67'706.35 56'423.60	CHF	11'282.75
-	Machbarkeitsstudie Gewässerrevitalisierungen			CHF	1'494.60
-	Melioration Wengimoos, Vorstudie ¹			CHF	12'972.00
_					

CHF

88'868.06

Total Nettoinvestitionen 2024

¹Anlagen im Bau CHF 63'650.85

Nachkredite

Es werden nur Nachkredite ab CHF 1'500.00 aufgeführt. Die Nachkredite sind gebunden oder fallen in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates.

Total Nachkredite gemäss Nachkredittabelle	CHF	252'660.15
davon:		
- gebunden	CHF	168'661.35
- in der Kompetenz des Gemeinderates	CHF	252'660.15
- in der Kompetenz der Stimmberechtigten	CHF	0.00

Bilanz

Die Bilanzwerte haben sich im 2024 wie folgt verändert:

1	Aktiven	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Veränderung
10	Finanzvermögen			
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'342'038.33	944'467.52	397'570.81
101	Forderungen	999'631.54	1'018'980.37	-19'348.83
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	800'000.00	-800'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	340'038.83	212'779.15	127'259.68
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	1'289.00	0.00	1'289.00
107	Finanzanlagen	6'446.12	8'224.02	-1'777.90
108	Sachanlagen FV	985'740.00	985'740.00	0.00
	Total Finanzvermögen	3'675'183.82	3'970'191.06	-295'007.24
14	Verwaltungsvermögen			
140	Sachanlagen VV	1'149'846.85	1'145'419.22	4'427.63
142	Immaterielle Anlagen	44'735.85	55'919.85	-11'184.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	139'002.00	139'002.00	0.00
	Total Verwaltungsvermögen	1'333'584.70	1'340'341.07	-6'756.37
	Aktiven	5'008'768.52	5'310'532.13	-301'763.61

2	Passiven			
20	Fremdkapital			
200	Laufende Verbindlichkeiten	48'306.27	506'833.24	-458'526.97
204	Passive Rechnungsabgrenzung	157'683.05	49'333.72	108'349.33
205	Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00
	Total kurzfristiges Fremdkapital	205'989.32	556'166.96	-350'177.64
	Langfristiges Fremdkapital			
209	Verbindlichkeiten gegenüber	69'398.95	73'507.45	-4'108.50
	Total Langfristiges Fremdkapital	69'398.95	73'507.45	-4'108.50
	Total Fremdkapital	275'388.27	629'674.41	-354'286.14
29	Eigenkapital			
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-)	533'624.76	586'991.23	-53'366.47
293	Vorfinanzierungen	991'857.04	975'732.34	16'124.70
294	Reserven	432'076.62	432'076.62	0.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	88'220.30	120'902.60	-32'682.30
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'687'601.53	2'565'154.93	122'446.60
	Total Eigenkapital	4'733'380.25	4'680'857.72	52'522.53
	Passiven	5'008'768.52	5'310'532.13	-301'763.61

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 5'008'768.52 (Vorjahr: CHF 5'310'532.13). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 3'675'183.82 (Vorjahr: CHF 3'970'191.06). Gegenüber dem Vorjahr nimmt die Bilanzsumme um CHF 301'763.63 ab.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 1'333'584.70 (Vorjahr: CHF 1'340'341.07), was einer Abnahme von CHF 6'756.37 entspricht (Nettoinvestitionen CHF 88'868.06 abzüglich verbuchte Abschreibungen CHF 95'624.43).

Das Fremdkapital beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 275'388.27 (Vorjahr: CHF 629'674.41). Es wird eine Abnahme von CHF 354'286.14 ausgewiesen. Im Vorjahr handelte es sich hauptsächlich, um per 31. Dezember 2023 offene Rechnungen, zum Investitionsprojekt Janzenhausstrasse. Im Rechnungsjahr 2024 sind keine hohen Kreditorenposten per 31. Dezember 2024 zu verzeichnen.

Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31. Dezember 2024 CHF 4'733'380.25 (Vorjahr: CHF 4'680'857.72). Die Zunahme beträgt CHF 52'522.53. Die Veränderung ergibt sich bei den Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen von - CHF 53'366.47, den Vorfinanzierungen der Spezialfinanzierungen Werterhalt von + CHF 16'124.70, der Auflösung der Neubewertungsreserve Finanzvermögen von - CHF 32'682.30 und dem Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt von CHF 122'446.60.

Der Bilanzüberschuss (Sachgruppe 299) hat sich um den Ertragsüberschuss im Allgemeinen Haushalt von CHF 122'446.60 erhöht und beläuft sich per 31. Dezember 2024 auf CHF 2'687'601.53 (Vorjahr: CHF 2'565'154.93).

Neubewertungsreserve/Schwankungsreserve

Mit der Einführung von HRM2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Die Aufwertungsgewinne wurden in die Neubewertungsreserve eingelegt. Nach fünf Jahren seit Einführung von HRM2 wird gestützt auf Art. T2-3 Abs. 2 Ziff. 5 GV aus der Neubewertungsreserve ein Anteil in die Schwankungsreserve (SG 29601) überführt und der Restbetrag der Neubewertungsreserve linear über fünf Jahre aufgelöst. Die Berechnung zeigt auf, dass über fünf Jahre pro Jahr CHF 57'458.80 aufzulösen sind. Im 2021 wurde die erste Tranche von CHF 57'458.80 aufgelöst.

Durch den Verkauf der Liegenschaft Schulhaus Scheunenberg, Lyss-Strasse 1, im 2022 musste die Berechnung neu vorgenommen werden. Die bestehende Neubewertungsreserve der verkauften Liegenschaft wurde mit dem Verkauf aufgelöst. Der neue Bestand der Neubewertungsreserve belief sich auf CHF 130'729.20. Somit ergibt sich ein Betrag von CHF 32'682.30 pro Jahr, welcher aufzulösen ist (CHF 130'729.20:4). Per 31. Dezember 2024 beläuft sich der Bestand der Neubewertungsreserve auf CHF 32'682.30.

Das massgebende Eigenkapital (Sachgruppe 299) beläuft sich per 31. Dezember 2024 auf CHF 2'687'601.53 (Vorjahr CHF 2'565'154.93).

Bericht der Revisionsstelle BDO AG zur Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 wurde von der BDO AG, Burgdorf am 28. März 2025 geprüft. Das Prüfungsurteil lautet wie folgt:

Die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr entspricht den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Die BDO AG, Burgdorf, stellt den Antrag, die vorliegende Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 mit Aktiven und Passiven von CHF 5'008'768.52 und einem Gesamtergebnis (Ertragsüberschuss) von CHF 76'294.18 zu genehmigen.

Burgdorf, 25. April 2025 BDO AG

Bernhard Remund, Zugelassener Revisionsexperte

Maik Morf, Leitender Revisor, Zugelassener Revisionsexperte

Die Diskussion wird eröffnet.

Schori Andreas: Hat der Bau der neuen Hochspannungsleitung einen Einfluss auf die Unterhaltsarbeiten der Flurwege im Rechnungsjahr 2024?

Stettler Matthias: Es ist korrekt, dass die Wege durch diese Bauarbeiten beschädigt wurden. Die Wege wurden noch nicht repariert. Wir hoffen, dass der grösste Teil der Kosten für die Reparaturarbeiten durch die SBB finanziert wird. In der Jahresrechnung 2024 sind diesbezüglich noch keine Kosten angefallen. Dies wird in den Jahren 2025 und 2026 der Fall sein.

Schmutz Fritz: Wie sieht es mit dem Biberbau in Scheunenberg aus?

Markus Hauert: Es mussten bereits mehrere Sofortmassnahmen ergriffen werden. Es besteht die Idee, ein Biberschutznetz zu verbauen. Es hat eine Begehung mit dem Wildhüter vor Ort stattgefunden. Weitere Massnahmen werden mit der Biberschutzfachstelle geprüft. Vom Kanton können an das Biberschutznetz, Subventionen von ca. 30 % erwartet werden. Es ist eine schwierige Angelegenheit, auch aufgrund der Nähe zum Bach. Diese Angelegenheit wird den Gemeinderat noch etwas beschäftigen. Das Ganze muss vertieft angeschaut werden, damit eine gute mittel- bis langfristige Lösung gefunden werden kann. Die Ausscheidung eines Biberreservates ist ebenfalls eine Option. Als oberstes Ziel gilt die Sicherheit der Strasse.

Die Diskussion wird nicht weiter genutzt.

Antrag des Gemeinderates

Gemäss Art. 71 der kantonalen Gemeindeverordnung verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2024 der Einwohnergemeinde Wengi und unterbreitet der Gemeindeversammlung folgenden **Antrag und Beschlussentwurf**:

Genehmigung der Jahresrechnung 2024 mit folgenden Ergebnissen:

ERFOLGSRECHNUNG Aufwand Gesamthaushalt Ertrag Gesamthaushalt Ertragsüberschuss	CHF CHF CHF	2'937'822.20 3'014'116.38 76'294.18
davon		
Aufwand Allgemeiner Haushalt Ertrag Allgemeiner Haushalt Ertragsüberschuss	CHF CHF CHF	2'614'429.95 2'736'876.55 122'446.60
Aufwand Abwasserentsorgung Ertrag Abwasserentsorgung Aufwandüberschuss	CHF CHF CHF	277'784.65 227'542.20 50'242.45
Aufwand Abfall Ertrag Abfall Ertragsüberschuss	CHF CHF CHF	45'607.60 49'697.63 4'090.03

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	314'113.59
Einnahmen	CHF	225'245.53
Nettoinvestitionen	CHF	88'868.06

NACHKREDITE

(In der Zuständigkeit der Stimmberechtigten) CHF 0.00

Beschluss (offene Abstimmung)

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig mit folgenden Ergebnissen genehmigt:

ERFOLGSRECHNUNG Aufwand Gesamthaushalt Ertrag Gesamthaushalt Ertragsüberschuss	CHF CHF CHF	2'937'822.20 3'014'116.38 76'294.18
davon		
Aufwand Allgemeiner Haushalt Ertrag Allgemeiner Haushalt Ertragsüberschuss	CHF CHF CHF	2'614'429.95 2'736'876.55 122'446.60
Aufwand Abwasserentsorgung Ertrag Abwasserentsorgung Aufwandüberschuss	CHF CHF CHF	277'784.65 227'542.20 50'242.45
Aufwand Abfall Ertrag Abfall	CHF CHF	45'607.60 49'697.63

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	314'113.59
Einnahmen	CHF	225'245.53
Nettoinvestitionen	CHF	88'868.06

CHF

4'090.03

NACHKREDITE

Ertragsüberschuss

(In der Zuständigkeit der Stimmberechtigten) CHF 0.00

2 7.4. Datenschutz, Datensammlung der Gemeinde, Telefonische Anfragen Datenschutzbericht

Datenschutz - Jährlicher Bericht der Aufsichtsstelle

Gemeindepräsident, Walter Schweizer, teilt mit, dass der Gemeinderat verpflichtet ist, jährlich den Bericht der Aufsichtsstelle über den Datenschutz der Bevölkerung zur Kenntnisnahme vorzulegen. Über dieses Geschäft erfolgt keine Abstimmung.

Der Bestätigungsbericht 2024 der Aufsichtsstelle über den Datenschutz lautet wie folgt:



Tel. +41 34 421 88 10

www.bdo.ch

BDO AG Farbweg 11 3401 Burgdorf

Bestätigungsbericht der Aufsichtsstelle über den Datenschutz

an die Gemeindeversammlung der

Einwohnergemeinde Wengi, Wengi bei Büren

Als Aufsichtsstelle über den Datenschutz der Einwohnergemeinde Wengi prüften wir die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz gemäss Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19. Februar 1986 (DSG) und Organisationsreglement der Einwohnergemeine Wengi vom 16. November 2015 mit Änderungen vom 11. November 2019 und 27. Juni 2022.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ist der Gemeinderat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, die Einhaltung der gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Aufgrund unserer Prüfung können wir bestätigen, dass die gesetzlichen und reglementarischen Datenschutzvorschriften im Kalenderjahr 2024 eingehalten worden sind.

Burgdorf, 25. April 2025 121'86'220/2120-3626/mom

BDO AG

Bernhard Remund

Betriebsökonom FH

ppa. Maik Morf

dipl. Wirtschaftsprüfer

Die Diskussion wird eröffnet, diese wird jedoch nicht benutzt. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.311. Publikationen, Einberufung, Traktanden Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2025 Verschiedenes

Der Gemeindepräsident teilt folgendes mit:

Protokoll

3

Das Protokoll der ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Wengi vom 12. Mai 2025 wird vom 20. Mai 2025 bis 18. Juni 2025 bei der Gemeindeverwaltung Wengi zur Einsichtnahme durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger öffentlich aufliegen. Das Protokoll kann auch auf www.wengi-be.ch eingesehen oder heruntergeladen werden. Während der Auflagefrist kann gegen die Abfassung des Protokolls beim Gemeinderat Wengi schriftlich und begründet Einsprache erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über die Einsprachen und genehmigt das Protokoll (Art. 67 OgR).

Rügepflicht

Rügepflicht (Art. 49 a GG): Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften an der Versammlung ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Auf Anfrage des Gemeindepräsidenten werden keine Beanstandungen gemeldet.

Beschwerden

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Gemeindeversammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland, 3270 Aarberg, einzureichen (Art. 63ff VRPG).

Leitbild Mobilität und Verkehr (Schulwegsicherung)

Das ausgearbeitete Verkehrskonzept liegt vor. Anlässlich einer Informationsveranstaltung für die Einwohnerinnen und Einwohner am Montag, 18. August 2025, 20:00 Uhr, im Schulhaus Reuental, wird das Verkehrskonzept und, die darin enthaltenen möglichen Massnahmen, vorgestellt. Die offizielle Einladung folgt im Mitteilungsblatt vom 13. Juni 2025.

Wortmeldungen aus der Versammlung:

Schori Andreas: Wie ist der Stand bezüglich der Überschwemmungssituation in der Moosgasse? Hierfür wurden teure Messungen vorgenommen.

Stettler Matthias: Für den Hochwasserschutz gibt es Visionen, welche 20 Millionen Kosten verursachen bis zu eigenen Ideen, welche mit geringerem Aufwand, umgesetzt werden können. Es muss eine Gesamtlösung gefunden werden. Es wird geprüft, wo das Wasser durchkommt. Es dürfen nicht weitere Liegenschaften gefährdet werden. Ziel ist es auf jeden Fall, die Moosgasse zu optimieren.

Liechti Walter: Der RSW AG, Lyss, wurde der Auftrag erteilt, die eigenen Ideen des Gemeinderates in einem Plan zu dokumentieren und das Bauprojekt inklusive Kostenfolge bis Ende April 2025 auszuarbeiten. Diese Unterlagen liegen aktuell noch nicht vor. Der Gemeinderat wird nochmals nachgreifen. Da das Gebiet auch im Gewässerschutzraum ist, benötigt es eine entsprechende Bewilligung.

Antener Alfred: Wurde der Ortsteil «Scheunenberg» bei der Ausarbeitung des Verkehrskonzepts auch angeschaut? Durch die verschiedenen Verkehrsregelungen wie Rechtsvortritte, Stopp, besteht ein Wirrwarr.

Schweizer Walter: Das Verkehrskonzept wurde auf die gesamte Gemeinde ausgerichtet. Unter anderem ist das Geschwindigkeitsregime ein Bestandteil des Konzepts. Scheunenberg wurde auch angeschaut. Mögliche Massnahmen sind im Konzept enthalten. Die Kostenfolgen für die jeweiligen Massnahmen sind zu beachten und müssen realistisch und vor allem verhältnismässig beurteilt werden. Die Umsetzung der Massnahmen ist ab 2025 bis 2040 geplant.

Stettler Matthias: Scheunenberg war sogar der Auslöser für die Erarbeitung des Verkehrskonzepts. Vor zwei Jahren hat die Gemeinde bezüglich des Schulweges in Scheunenberg, eine Eingabe einer Interessengemeinschaft erhalten. Der Kanton hat verlangt, dass die ganze Gemeinde angeschaut wird und nicht nur der Ortsteil «Scheunenberg».

Schweizer Walter: Diese Diskussionen sind alles Bestandteile der geplanten Informationsveranstaltung im August 2025.

Zurbuchen Alfred: Ich war jahrelang Mitglied in der Bildungskommission Wengi. Die Schulwegsicherheit war immer wieder ein Thema. Die Schulkinder fahren bei unserer Liegenschaft vorbei. Ich beobachte regelmässig, dass die Kinder ohne Leuchtweste und ohne Licht mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Schweizer Walter: Die Schulwegsicherheit ist ein Ermessensspielraum. Die Kinder werden bis und mit 4. Klasse mit dem Schulbus transportiert, welche hohe Kosten verursachen.

Bangerter Hans: Die Flurwege im Moos sind nun so schön gemacht. Wieso können die Kinder nicht durchs Moos zur Schule fahren.

Versammlung vom 12. Mai 2025

Schweizer Walter: Das können sie. Es gilt allerdings zu beachten, dass der überwiegende Teil der Schülerinnen und Schüler aus Scheunenberg mit dem Bus gefahren werden oder den Weg nach Rapperswil ins Oberstufenzentrum nutzen.

Schmutz Fritz: Haben wir eine grosse Bewegung bei den Einwohnerzahlen?

Schweizer Walter: Aktuell zählen wir 636 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Einwohnerzahl bewegt sich stetig bei 640.

Aus der Versammlungsmitte erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Der Präsident dankt der Verwaltung für die unermüdliche Arbeit und das offene Ohr ihm gegenüber, den Mitgliedern des Gemeinderats für das freiwillige Engagement, das sei nicht selbstverständlich. Die Arbeit mit ihnen bereite Freude. Ein Dank geht auch an die Finanzverwalterin i.V., Eveline Kocher, für das Zahlen sortieren und Eveline Schöni für die Einrichtung des Werkraums und die Bereitstellung der EDV. Das grösste Merci geht an alle Anwesende für die Teilnahme an der Versammlung und das damit verbundene Interesse sowie das geschenkte Vertrauen gegenüber dem Gemeinderat.

Walter Schweizer weist bereits auf die nächste Gemeindeversammlung von Montag, 10. November 2025, hin.

Der Vizepräsident, Walter Liechti, bedankt sich bei Walter Schweizer ganz herzlich. Er hat die Feuerprobe überstanden. Der Gemeinderat ist sehr froh, dass Walter Schweizer das Präsidium übernommen hat. Er macht das mit Bravour, Gewissenhaft und exakt.

Schluss der Versammlung: 21:05 Uhr.

Der Präsident Die Sekretärin

Walter Schweizer Stefanie Sollberger